

Erste Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung der Stadt Koblenz vom 29. März 1977

(Geschützter Landschaftsbestandteil "Rotbuche" in der Gemarkung Koblenz, Flur 10, Flurstück 1780/132, Markenbilchenweg 13)

Aufgrund der §§ 20 und 30 Abs. 1 Satz 3 des Landespflegegesetzes -LPfIG- in der Fassung vom 05. Februar 1979 (GVBl. S. 36), in der derzeit geltenden Fassung, wird verordnet:

Artikel 1

Die Rechtsverordnung der Stadt Koblenz vom 29. März 1977 (geschützter Landschaftsbestandteil "Rotbuche" in der Gemarkung Koblenz, Flur 10, Flurstück 1780/132, Markenbilchenweg 13) wird wie folgt geändert:

1. Der Einleitungssatz erhält folgende Fassung:

"Aufgrund der §§ 20 und 30 Abs. 1 Satz 3 des Landespflegegesetzes -LPfIG- in der Fassung vom 05. Februar 1979 (GVBl. S. 36), in der derzeit geltenden Fassung, wird verordnet:"

2. § 4 wird wie folgt neu gefasst:

"§4

Ordnungswidrig im Sinne von § 40 Abs. 1 Nr. 8 LPfIG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig den Verboten des § 3 dieser Rechtsverordnung zuwiderhandelt."

Artikel 2

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Koblenz, den 15.12.1999

Stadtverwaltung Koblenz

als untere Landespflegebehörde

Dr. Schulte-Wissermann

Oberbürgermeister